

12. Dezember 1938.

XXXXXXXXXXXXXXXXXX

Herrn

Dr. Friedrich Lieber Herr Bock!

Professor B r a c k m a n n wäre es sehr willkommen, wenn Herr B e r t a l o t für die früher besprochene Arbeit gewonnen werden könnte. Selbstverständlich wird die ostdeutsche Forschungsgemeinschaft die Kosten tragen.

Ihre Befürchtungen betr. Herrn J u s t haben sich leider als ~~berechtigt~~ erwiesen. Herr J. ist mit seinem Bericht für das Petrarca-Jahrbuch eben erst fertig geworden, ist außerdem aber noch mit seinem Beitrag für das Handbuch der deutschen Geschichte in Verzug und hat mich durch Herrn Professor A.O. M e y e r gebeten, diesen Beitrag zunächst, d.h. bis Weihnachten, abliefern zu dürfen. Angeblich könne er den Aufsatz für die römische Zeitschrift bis Ende Januar liefern. Ich habe mich notgedrungen einverstanden erklärt, natürlich nur unter der Voraussetzung, daß die Ablieferung zu dem genannten Termin tatsächlich erfolge, aber meine Hoffnung ist nun auch fast gleich Null geworden. Wie stellt sich bei diesem Abstrich der Gesamtumfang der „Quellen und Forschungen? Näheres können wir hoffentlich bald mündlich bereden.

Mit den besten Weihnachts- und Neujahrswünschen

Heil Hitler!

Ihr